

NIEDERSCHRIFT SV Holo/003/2019

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Verbandsversammlung

am 04.11.2019

Hohenlockstedt - Mensa der offenen Ganztagschule, Birkenallee 9, 25551
Hohenlockstedt

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:14 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Frau Claudia Belitz-Hempel

Mitglieder

Herr Udo Fölster

Frau Silke Grüttner

Frau Nadja Nolte

Frau Katja Settmacher

Herr Thomas Thiessen

Herr Lothar von Borstel

Herr Wolfgang Wein

stellv. Mitglieder

Frau Ljubow Ehrhardt

in Vertretung für Herrn Klingler

von der Verwaltung

Frau Svenja Irrgang

Protokollführerin

Gäste

Herr Jörn Gasterstedt

Schulleiter der Wilhelm-Käber-Schule

Herr Jürgen Klein

Mitglied GV Hohenlockstedt

Frau Dörte Rusch-Holfort

Schulleiterin der Grundschule Hohenlockstedt

Frau Gabriele Schultheis-Freiwald

Schulleiterin des Förderzentrums Steinburg Nordost

Herr Uwe Schüßler

Personalratsvorsitzender Schulverband Hohenlockstedt

Herr Arne Weisner

Schulrat des Kreises Steinburg bis 18:45
TOP 3

Nicht anwesend:Mitglieder

Herr Marcus Klingler

fehlt entschuldigt

Tagesordnung:Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Vorstellung des neuen Schulrates
- 4 . Einwohnerfragestunde -Teil 1-
- 5 . Einwendungen gegen die Niederschrift SV Holo/002/2019 vom 18.06.2019 - öffentlicher Teil
- 6 . Mitteilungen der Vorsitzenden der Verbandsversammlung
- 7 . Anfragen der Mitglieder der Verbandsversammlung
- 8 . Stromausschreibung - Umstellung der Stromversorgung des Schulverbandes auf Ökostrom
Vorlage: SV Holo/007/2019
- 9 . Verlängerung Kooperationsvertrag Schulassistentz
- 10 . Aufstockung der Stelle Nr. 10 des Stellenplanes 2019
Vorlage: SV Holo/008/2019
- 11 . Verschiedenes
- 12 . Einwohnerfragestunde -Teil 2-

Nicht öffentlicher Teil

- 13 . Einwendungen gegen die Niederschrift SV Holo/002/2019 vom 18.06.2019 - nichtöffentlicher Teil
- 14 . Schülerbeförderung Strecke Hohenaspe – Hohenlockstedt hier: Auftragserteilung
Vorlage: SV Holo/009/2019
- 15 . Fortführung Mensa
Vorlage: SV Holo/010/2019

Tagesordnungspunkt 1:**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den neuen Schulrat, Herrn Weisner.

Weiterhin stellt sie fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und die vollständige Tagesordnung ordnungsgemäß in der Norddeutschen Rundschau am 28.10.2019 bekannt gegeben wurde. Ferner stellt sie die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Belitz-Hempel nimmt Bezug auf die letzte Verbandsversammlung in der sie mitgeteilt hat, dass das Mitglied Rainer Hennschen sehr erkrankt ist und sein Amt niedergelegt hat. Herr Hennschen ist zwischenzeitlich verstorben. Er war 10 Jahre lang

für den Schulverband tätig und hat aktiv dazu beigetragen, den Schulstandort Hohenlockstedt zu stärken. Ihm gebührt unser aller Dank. Frau Belitz-Hempel bittet zu Ehren von Herrn Henschen die Anwesenden kurz inne zu halten und in einer Schweigeminute Herrn Henschen zu gedenken.

Tagesordnungspunkt 2:

Anträge zur Tagesordnung

Die Vorsitzende hat folgende Änderungsvorschläge zur Tagesordnung:

Tagesordnungspunkt 9 „Vorstellung des neuen Schulrates“ wird Punkt 3 der Tagesordnung. Alle weiteren Punkte verschieben sich entsprechend.

Des Weiteren bittet die Vorsitzende die Tagesordnung um zwei Punkte „Verlängerung der Kooperationsvereinbarung zur Schulischen Assistenz“, da eine Entscheidung des Schulverbandes bis zum 15.11.19 beim Kreis vorliegen muss und „Fortführung der Mensa“, weil sich kurzfristig neue Sachverhalte ergeben haben, zu erweitern.

Die Vorsitzende schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 nicht öffentlich zu beraten und die Schulleiter/innen als Sachverständige sowie den Vorsitzenden des Personalrates zulassen.

Weitere Anträge liegen nicht vor.

einstimmig beschlossen

Die Tagesordnung wird wie oben aufgeführt abgehandelt.

Tagesordnungspunkt 3:

Vorstellung des neuen Schulrates

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Weisner.

Herr Weisner bedankt sich für die Einladung und teilt mit, dass im Kreis ein reges Interesse an dem Angebot der Vorstellung des Schulrates besteht. Herr Weisner stellt seine Person und seine Aufgaben vor. Er hebt hervor, dass der Schulstandort Hohenlockstedt der einzige im Kreis ist, an dem alle gebundene Schulformen (Grundschule, Gemeinschaftsschule und Förderzentrum) an einem Standort vereint sind. Insgesamt betreut Herr Weisner 36 Schulen im Kreis mit insgesamt ca. 800 Lehrkräften die auf 550 Stellen im Kreis verteilt sind.

Im Anschluss an die Vorstellung des Schulrates erkundigt sich Frau Erhardt um die Besetzung des Gesundheitsamtes bzw. des Schulärztlichen Dienstes des Kreises bezüglich der Schuleingangsuntersuchung. Herr Weisner gibt bekannt,

dass aufgrund des fehlenden Personals keine Flächendeckende Schuleingangsuntersuchungen möglich waren. Sollte bis Frühjahr nicht die Personallücke geschlossen werden können, werden trotzdem Schuleingangsuntersuchungen bei Kindern mit einem Bedarf durchgeführt.

Nachdem keine weiteren Fragen vorliegen, bedankt sich die Vorsitzende bei Herrn Weisner und hofft auf gute Zusammenarbeit.

Herr Weisner bedankt sich und verlässt die Sitzung um 18:45 Uhr.

Tagesordnungspunkt 4:

Einwohnerfragestunde -Teil 1-

Frau Belitz-Hempel erkundigt sich, ob es Fragen gibt.

1. Frau Rusch-Holfort lädt die Verbandsmitglieder zum Vorlesetag am 15.11.2019 in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr in der Grundschule Hohenlockstedt ein und bittet um Unterstützung. Thema ist dieses Jahr Sport.
2. Des Weiteren teilt Frau Rusch-Holfort mit, dass die Schule sich für den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ beworben hat. Hierfür wurde ein Konzept entwickelt und im Frühjahr soll der Titel verliehen werden. Im Zuge dessen hat die Grundschule sich für ein neues Logo entschieden und in Auftrag gegeben.

Im Anschluss bittet Frau Rusch-Holfort darum im späteren Verlauf der Sitzung eine Stellungnahme abgeben zu dürfen. Dem wurde zugestimmt.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 5:

Einwendungen gegen die Niederschrift SV Holo/002/2019 vom 18.06.2019 - öffentlicher Teil

Einwendungen gegen die Niederschrift SV Holo/002/2019 der letzten Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 18.06.2019 – öffentlicher Teil werden nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 6:

Mitteilungen der Vorsitzenden der Verbandsversammlung

1. Die Vorsitzende gibt bekannt, dass die Gefährdungsbeurteilungen mit den Schulsekretärinnen und Sozialpädagogen im August durchgeführt wurden. Die für die Hausmeister wurden bereits im Frühjahr durchgeführt. Es haben sich einige kleine notwendige Maßnahmen ergeben, die nach und nach abgearbeitet werden.

2. Des Weiteren teilt die Vorsitzende mit, dass der 1. Teil der Sanierung der WC's in der Grundschule abgeschlossen ist und jetzt der 2. Teil durchgeführt wird. Ferner teilt sie mit, dass die Fördermittel für die Sanierung der WC's von ca. 80.000 € auf ca. 85.000 € erhöht wurden. Der Eigenanteil liegt bei ca. 28.000 €.

Frau Grütter erkundigt sich, ob die Ausgaben noch im Kostenrahmen sind. Die Vorsitzende bejaht die Frage und erklärt, dass die Verwaltung auf Einhaltung der Kosten und mögliche Einsparmaßnahmen achte.

Weitere Mitteilungen liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 7:

Anfragen der Mitglieder der Verbandsversammlung

Herr Thiessen erkundigt sich nach der Reparatur und Reinigung der drei Buswartehäuschen am Schulstandort. Die Häuschen sind mit Farbe beschmiert, Seitenwände fehlen und die Dächer sind grün und spakig. Bei der bevorstehenden Witterung sollte das behoben werden.

Frau Belitz-Hempel erklärt, dass es sich bei der Farbe um ein Zinkspray handelt, dass nach Auskunft des Hausmeisters der Sporthalle nicht entfernt werden kann. Sie habe den Hausmeister deshalb vor kurzem gebeten, die verunreinigten Scheiben zu entfernen. Herr Mildebrath, Hausmeister der Grundschule, teilt mit, dass das Glas der Buswartehäuschen aufgrund Fehlkonstruktionen zum Teil von selbst zerspringt. Nachdem Makrolonschreiben eingesetzt wurden, wurden diese durch extreme Gewalteinwirkung samt Halterung beschädigt.

Herr Wein teilt mit, dass die Verwaltung diesbezüglich bereits mit ihm in Kontakt getreten ist. Die Verursacher sollen im Bauamt bekannt sein. Für die Wände sollten per Ausschreibung Heraklithplatten beschafft werden.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 8:

Stromausschreibung - Umstellung der Stromversorgung des Schulverbandes auf Ökostrom

Vorlage: SV Holo/007/2019

Die Vorsitzende erläutert die Sachlage und nimmt Bezug auf die Vorlage. Die Verwaltung schreibt regelmäßig die Stromversorgung für das Amt Kellinghusen, angehörige Gemeinden und Schulverbände aus. Die Verwaltung schlägt vor, aus Gründen des Klimaschutzes, die Belieferung mit Ökostrom auszuschreiben. Einige Fördergelder werden nur noch gezahlt, wenn Ökostrom bezogen wird. Da der Schulverband

nicht über Photovoltaikanlagen verfügt, muss dafür ein zertifizierter Grünstrom-Liefervertrag nach dem EEG nachgewiesen werden.

Aus Sicht der Vorsitzenden, ist es politisch gewollt, auf erneuerbare Energien umzusteigen, deshalb sollten die öffentlich-rechtlichen Einrichtungen mit gutem Beispiel vorangehen. Hierfür würden dem Schulverband ca. 666 € Mehrkosten pro Jahr entstehen.

Nach kurzer Beratung der Mitglieder, bittet Frau Grütter darum, dass die Verwaltung zur nächsten Sitzung eine Übersicht der Strom- und Heizungsverbräuche der letzten Jahre ausarbeitet, um die Entwicklung des Verbrauches und der Kosten nachvollziehen zu können.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen bittet die Vorsitzende um die Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt den Bezug von Ökostrom ab dem 01. Januar 2021. Dies ist bei der nächsten Ausschreibung zu beachten. Weiterhin ist zu beachten, dass die Voraussetzung für sogenannten zertifizierten *Grünstrom* erfüllt werden.

mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 9:

Verlängerung Kooperationsvertrag Schulassistenz

Die Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Der Schulverband Hohenlockstedt hat im Rahmen der Schulischen Assistenz mit dem Land Schleswig-Holstein, vertreten durch den Schulrat des Kreises Steinburg, eine Kooperationsvereinbarung getroffen, die sich soweit schuljährlich bis 31.07.2020 verlängert.

Mit Schreiben vom 21.10.2019 wurde vom Schulrat des Kreises Steinburg mitgeteilt, dass die bestehende Kooperationsvereinbarung mit Einverständnis zunächst bis zum Schuljahresende 2020/2021, also bis zum 31.07.2021, verlängert werden kann.

Frau Erhardt erkundigt sich, ob der Stellenumfang nachträglich verändert werden kann.

Mehrere Mitglieder beantworten diese Frage. Das Land hat dafür ein bestimmtes Kontingent an Stellen zur Verfügung gestellt. Sofern dieses nicht erhöht wird, ist eine Nachjustierung nicht möglich.

Nach Beratung trägt die Vorsitzende folgenden Beschlussvorschlag vor:

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die Kooperationsvereinbarung zur Schulischen Assistenz bis zum 31.07.2021 zu verlängern.

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 10:**Aufstockung der Stelle Nr. 10 des Stellenplanes 2019****Vorlage: SV Holo/008/2019**

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass keine Namen zu nennen sind, da dieser TOP im öffentlichen Teil behandelt wird. Anschließend stellt sie kurz den Sachverhalt vor.

Frau Settmacher erkundigt sich bei der Schulleiterin des Förderzentrums nach dem Grund der gestiegenen Schülerzahlen. Frau Schultheis-Freiwald erklärt, dass in dem Einzugsbereich des hiesigen Förderzentrums mehr Heimeinrichtungen vorhanden sind als in anderen. Diesen Kindern wird grundsätzlich ein Bedarf unterstellt. Des Weiteren wurden neue Förderschwerpunkte z. B. für Autisten eingeführt.

Nach kurzer Beratung bitte die Vorsitzende um Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt, die Stelle Nr. 10 „Verwaltungsangestellte im Förderzentrum Steinburg Nordost“ des Stellenplanes 2019 ab 01.01.2020 von derzeit 0,40 Stellen (15,6 Std./Woche) auf 0,52 Stellen (20 Std./Woche) aufzustocken. Die Änderung ist im Stellenplan 2020 zu berücksichtigen. Haushaltsmittel sind in erforderlicher Höhe für das Haushaltsjahr 2020 anzumelden. Der Arbeitsvertrag der Stelleninhaberin ist ab 01.01.2020 entsprechend anzupassen.

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 11:**Verschiedenes**

Die Vorsitzende stellt den Sachverhalt zum DigitalPakt vor. Die Schulen sollen digital aufgerüstet werden. Der Bund stellt dafür Fördermittel zur Verfügung. Dem Schulverband Hohenlockstedt werden Mittel in Höhe von 214.178 € zur Verfügung gestellt und muss selbst einen Anteil in Höhe von 15% tragen. Erste Informationsveranstaltungen des IQSH (Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen SH) haben bereits stattgefunden.

Aufgabe ist nun, eine Medienentwicklungsplanung zu erstellen, d.h. welche digitalen Medien angeschafft werden sollen, was pädagogisch sinnvoll aber auch nachhaltig ist. Die Wilhelm-Käber-Schule ist grundsätzlich gut digital ausgestattet und hat be-

reits ein solches Medien-Konzept erstellt. Das Förderzentrum arbeitet gerade ein Konzept aus und die Grundschule muss noch eins erstellen. Im Dezember ergibt sich die Möglichkeit, eine Mustergrundschule zu besuchen und deren digitales, bereits umgesetztes Konzept anzusehen.

Die im Haushalt 2019 eingestellten Mittel für die Active Panel für die Grundschule Hohenlockstedt werden ins kommende Jahr übertragen. Um nicht auf die Fördergelder verzichten zu müssen, hatte die Grundschule die Anschaffung der Active Panel vorerst bis Oktober diesen Jahres zurückgestellt.

In der letzten Versammlung wurde bereits mitgeteilt, dass für die Schulen geregelt sein muss, wer die Sicherstellung von Wartung, Betrieb und IT-Support übernimmt. In den Herbstferien gab es auf Einladung des Amtsvorstehers ein Treffen aller SV-Vorsitzenden im Amt Kellinghusen. In zwei Wochen wird erneut ein Treffen stattfinden.

Es werden Überlegungen angestellt, eine zentrale Lösung unter Federführung des Amtes vorzunehmen. Das bedeutet einerseits gemeinsame Beschaffung von Hardware, Lizenzen etc. aber auch die zur Verfügungstellung von geeignetem Personal. Die zusätzliche Einstellung einer IT-Fachkraft für alle Schulverbände des Amtes wäre dann erforderlich. Die Kosten würden über die Schulverbandsumlage aufgeteilt. Alternativ kann eine Einstellung einer eigenen IT-Fachkraft erfolgen. Dies würde sich aus Sicht der Vorsitzenden nicht für den Schulverband Hohenlockstedt lohnen und sicherlich im Ergebnis teurer werden. Über dieses Thema wird vermutlich in der nächsten Sitzung beraten.

Frau Settmacher erkundigt sich, ob für die Erstellung eines Medienkonzeptes eine Firma beauftragt wird oder die Schule das selbst macht. Herr Gasterstedt teilt mit, dass das der Wilhelm-Käber-Schule von der Lehrkraft erstellt wurde, die auch für die IT-Betreuung der Schule verantwortlich ist.

Frau Rusch-Holfort bittet darum zu diesem Thema ihre Stellungnahme abgeben zu dürfen und bemängelt, dass die Bearbeitungszeiten in der Verwaltung und die Beschaffungen zu lange dauern. Lehrkräfte der Grundschule haben extra eine Fortbildungsveranstaltung besucht, um die geplanten Active Panels bedienen zu können. Aus ihrer Sicht ist es unverständlich, dass die in den Haushalt eingestellten Mittel für die Active Panels jetzt nicht ausgegeben werden, statt diese ins nächste Jahr zu übertragen.

Des Weiteren teilt sie mit, dass der eingebaute W-LAN-Verstärker für die bereits vorhandenen Active Panell ausreichend ist und gut funktioniert.

Die Vorsitzende erklärt, dass die Beschaffung der Active Panels auf ihren Wunsch hin solange zurückgestellt worden ist, bis es klare Regelungen hinsichtlich des DigitalPaktes gibt. Hintergrund ist, dass die Inanspruchnahme der Fördergelder nicht durch Fehler im Verfahren gefährdet werden soll. Es soll jetzt versucht werden, das Verfahren zu beschleunigen, indem die erforderlichen Maßnahmen parallel durchgeführt werden.

Weiter Wortmeldungen liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 12:
Einwohnerfragestunde -Teil 2-

Herr Klein erkundigt sich, ob er als GV-Mitglied an nichtöffentlichen Sitzungen des Schulverbandes teilnehmen darf.

Die Vorsitzende erklärt, dass dies nicht möglich ist.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Gästen und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:48 Uhr. Gleichzeitig bittet sie die Schulleiter/innen sowie den Personalratsvorsitzenden an der nichtöffentlichen Sitzung teilzunehmen.

Nach Beschlussfassung stellt die Vorsitzende die Öffentlichkeit um 20:14 Uhr wieder her. Sie bedankt sich bei den Mitgliedern und schließt sodann die Sitzung.

.....
gez. Vorsitzender
Claudia Belitz-Hempel

.....
gez. Protokollführer
Svenja Irrgang